

Mitbeten - Tag für Tag

Gebetsinfos - Februar 2019

„Diese haben wir als einen sicheren und festen Anker der Seele, der in das Innere des Vorhangs hineinreicht.“

HEBRÄER 6,19 (ELB)

1. Feb (FR)

D/A/CH *

Wir sind dankbar für alle ehrenamtlichen Koordinatoren und Unterstützer in den knapp 160 Gemeinden, Hauskreisen und Schulen, die sich an der Aktion BibelStern Madagaskar beteiligt haben. Wir beten, dass Gott sie und ihren Einsatz segnet und die Gemeinden im Glauben stärkt.

2./3. Feb (SA/SO)

ARMENIEN

Im Dezember fanden in Armenien Parlamentswahlen statt, aus denen die neue Regierung unter Premierminister Nikol Paschinjan siegreich hervorgegangen ist. Paschinjan, der im letzten Jahr die „Samtene Revolution“ gegen die korrupte Regierung anführte, hat die Bekämpfung von Armut und Korruption sowie Reformen und die Verhinderung von Wahlfälschung als seine Ziele genannt. Vergeltung an politischen Gegnern lehnt er ab. Wir beten für die neue Regierung, dass sie die Reformen mit Tatkraft angeht und für das Land versöhnend wirkt.

4. Feb (MO)

ARMENIEN

2018 brachten unsere Mitarbeiter und Partner das Evangelium erstmals in Orte, in denen die BL Armenien bisher noch nicht im Einsatz war. Das waren z.B. Norabats und Nor Ughy in der Provinz Ararat, Aragyugh in der Provinz Kotajk und die Ortschaft Yelpin in der Provinz Wajoz Dsor. Bete dafür, dass Gott die neu begonnenen Philippus-Bibelkurse segnet und der Heilige Geist die Herzen der dort lebenden Menschen für das Evangelium öffnet.

5. Feb (DI)

ARMENIEN

Unser Team in Armenien blickt dankbar auf das Jahr 2018 zurück. Zum einen haben sich die politischen Spannungen friedlich und mit fairen Wahlen aufgelöst, zum anderen konnte das Team viele Schulungen durchführen und selber an einer Gemeindegründer-Fortbildung in Albanien teilnehmen. Dankbar ist auch unsere baptistische Partnergemeinde in Masis für einen neuen Jugendleiter, für den sie lange gebetet hat. Der ‚Neue‘ hat ein großes Herz für Jugendliche und leitet mit viel Geschick die Bibelgruppen.

6. Feb (MI)

AFRIKA/SIMBABWE

Große Not herrscht in Simbabwe. Präsident Mnangagwa, der die Wahl im Sommer mit einer knappen Mehrheit für sich entschied, ist es nicht gelungen, die schwierige wirtschaftliche Situation zu beruhigen. Die Lage hatte sich nach Kraftstoffknappheit und Protesten gegen die Regierung in den letzten Monaten verschärft. Mitte Januar kam es nun zu einer vollständigen Stilllegung im ganzen Land: Banken und Schulen blieben geschlossen, Straßen in und außerhalb der Städte gesperrt, es gibt keine Zeitungen und das Internet ist blockiert. Alles steht still. Nachdem selbsternannte Wächtergruppen Fahrzeuge anzündeten, haben die Menschen Angst, auf die Straßen zu gehen. Keiner weiß Näheres, da auch die sozialen Medien komplett ausgefallen sind. Es gab Tote und Festnahmen. Immerhin will Mnangagwa nun das gewaltsame Vorgehen von Militärs und Polizei gegen Demonstranten untersuchen lassen. Bete dafür, dass sich die Lage beruhigt, der Ausnahmezustand endet und Frieden zurückkehrt.

7. Feb (DO)

SIMBABWE

Wir beten für das BL-Team und alle christlichen Gemeinden um Bewahrung, Weisheit und Versorgung in der äußerst kritischen und angespannten Lage. Von dem Leiter eines anderen Hilfswerks wissen wir, dass derzeit kaum Lebensmittel gekauft werden können, weil die meisten Geschäfte geschlossen sind. Das ist eine beispiellose Situation: „Das einzige, was wir tun können, ist, um Gebete zu bitten, dass wir diese Zeit der Angst und Unsicherheit durchstehen.“

8. Feb (FR)

SIMBABWE

Wir beten für alle, die in Philippus-Bibelkursen zum Glauben gefunden haben, dass sie trotz der Not und Unsicherheit im Land treu in der Nachfolge bleiben. So wie Taten da in der Provinz Masvingo, der nach seiner Bekehrung begonnen hatte, Gottes Liebe an andere weiterzugeben.

9./10. Feb (SA/SO)

BURUNDI

Wir danken Gott für eine Vereinbarung, die es der Bibel Liga erlaubt, an zehn weiterführenden Schulen in der Provinz Bujumbura Bibelkurse anzubieten. Die Schulen haben durchschnittlich 900 Schüler, von denen die meisten keine christliche Gemeinde besuchen. Einige sind Muslime - der Islam wächst derzeit stark in Burundi - während andere zu den Zeugen Jehovas gehören. Bete dafür, dass die neue Möglichkeit der Evangelisation an diesen Schulen gute Früchte hervorbringt und viele Schüler durch die Kurse zum lebendigen Glauben an Jesus finden.

11. Feb (MO)

BURUNDI

Unser Partner vor Ort konnte im letzten Jahr in fünf von 17 Provinzen Burundis erstmalig einen Philippus-Dienst beginnen, nämlich in Bujumbura, Gitega, Muramvya, Cibitoke und Bubanza. Wir danken dafür, dass Gott die Türen dafür geöffnet hat und 2019 noch in drei weiteren Regionen Leiter für Bibelgruppen ausgebildet werden. Burundi ist ein kleiner ostafrikanischer Binnenstaat zwischen Ruanda, Tansania und dem Kongo. Bete für alle Mitarbeiter und ehrenamtlichen Helfer, die mit großem Engagement die ersten Kurse und Schulungen in ihren Regionen durchführen. Unser Ziel ist, das Philippus-Programm in allen Regionen Burundis einzuführen.

12. Feb (DI)

GHANA

In der Volta Region entlang des östlichen Ufers des riesigen Volta-Stausees finden sich noch viele Anhänger traditioneller Stammesreligionen. Die Anbetung und Verwendung von Voodoo-Idolen ist dort weit verbreitete Praxis. 17 verschiedene Ethnien bevölkern diese Region, von denen die größte - die Ewe - in acht von zwölf Distrikten die Mehrheit stellen und die zweitgrößte Sprachgruppe Ghanas bilden. Bete für die christlichen Gemeinden unter den Ewe, dass sie erweckt werden, ihren Glauben aktiv teilen und an andere weitergeben.

13. Feb (MI)

GHANA

Ebenfalls im Dezember fand in Ho, der Hauptstadt der Volta-Region, eine Schulung mit rund 100 Pastoren und potentiellen Gemeindegründern statt. Auch Vorsitzende verschiedener kirchlicher Gemeinderäte waren anwesend. Wir beten um Gottes Führung und um Weisheit bei den Verantwortlichen in den Gemeinden, wenn es darum geht, geeignete Teilnehmer für das Gemeindegründungs-Seminar 2019 auszuwählen.

14. Feb (DO)

ASIEN/NEPAL

Das Team der BL Nepal hat mit seinen Partnern für 2019 in vielen Ortschaften neue Bibelkurse und Schulungen geplant. Dies ist nicht ungefährlich, denn die Angriffe gegen Christen haben im letzten Jahr deutlich zugenommen, nachdem die Regierung unter dem Deckmantel der ‚Religionsfreiheit‘ Anti-Konversionsgesetze erlassen hatte. Selbst zu Weihnachten verbrannte eine extremistische Hindu-Gruppe Bibeln und verbreitete Angst unter den christlichen Gemeinden. Wir beten um Gottes Schutz für die nepalesischen Christen und dass unser Leiter Ram Hari trotz dieser Situation den Dienst weiter ausbauen kann.

15. Feb (FR)

NEPAL

Wir danken für den Gemeindegründer Jagabir in der Provinz Karnali, der zehn Nepalesen zum Glauben führen durfte. Unter seiner Leitung versammeln sie sich regelmäßig zu Gebet und Bibelstudium. Bete für die neuen Christen, dass sie im Glauben standhaft bleiben. Und für Jagabir, dass Gott ihn weiter zum Segen für andere Nepalesen in seinem Dorf werden lässt.

16./17. Feb (SA/SO)

INDONESIEN

Indonesien galt lange als Beispiel für einen toleranten Islam. Doch inzwischen hat der Druck der mehr als 40 radikalislamischen Organisationen auf die Regierung massiv zugenommen. Das zeigen lautstarke Proteste gegen den christlichen Gouverneur Jakartas vor zwei Jahren, das zeigt der Aufruhr wegen eines harmlosen Gedichtes auf einer Modenschau im Mai letzten Jahres, an deren Ende sich die Dichterin tränenreich entschuldigen musste, um am Leben zu bleiben. „Es ist wichtig, dass die Regierung angesichts der für April 2019 anberaumten Wahlen unermüdlich für religiöse Toleranz eintritt“, so der Appell leitender Christen in Jakarta (AKREF). Wir beten für die indonesische Regierung, dass sie dem islamistischen Druck standhält und für die Rechte aller Religionen eintritt.

18. Feb (MO)

INDONESIEN

Mitte Januar führte die BL-Indonesien für zwei Partnerorganisationen Alphabetisierungs-Schulungen in Semarang in Zentral-Java durch: Für eine Wohltätigkeitsorganisation für benachteiligte Kinder - und für einen landesweites Bildungsdienst für Kinder in ländlichen Regionen. Mehr als 30 Lehrer aus ganz Indonesien nahmen daran teil, um den Alphabetisierungskurs der Bibel Liga in ihren jeweiligen Arbeitsbereichen verwenden zu können. Wir beten dafür, dass durch die Lese-Lern-Kurse viele Kinder von Gottes Wort berührt werden und Jesus kennenlernen.

19. Feb (DI)

PHILIPPINEN

Mitte Januar fanden mit rund 200 Filippinos die Gemeindegründer-Schulung in Tagum statt sowie eine Ausbildung für angehende Englischlehrer in San Jose in der Zentral-Provinz Luzon. An ihr nahmen 130 Teilnehmer teil. Die philippinische BL startet in dieser Provinz in Kürze 50 neue bibelorientierte Englisch-Lernkurse. Bete für alle teilnehmenden Kursteilnehmer, dass sie von den biblischen Texten angerührt werden und viele ihr Leben Jesus übergeben.

20. Feb (MI)

PHILIPPINEN

Wir beten für mehr als 200 Absolventen aus 14 Bibelschulen und theol. Seminaren auf ganz Mindanao, die an einer Schulung für Englisch-Lernkurse und Gemeindegründung teilnahmen. Diese Studenten werden die zukünftigen Leiter und Pastoren in dieser Region sein. Es ist das erste Mal, dass sich die Bibelschulen der verschiedenen christlichen Konfessionen in Mindanao zu einem BL-Programm zusammengefunden haben. Wir danken für diese einmalige Gelegenheit der Zusammenarbeit.

21. Feb (DO)

LATEINAMERIKA/HAITI

Die Lebenshaltungskosten in Haiti sind weiter gestiegen und wirken sich jetzt auf alle sozialen Schichten des Landes aus. Wir beten um eine wirtschaftliche Belebung des Landes, die hilft, den sozialen Frieden und die politische Stabilität zu erhalten. Wir beten auch, dass die Kette von Streiks und Ausschreitungen gegen die Regierung aufhört, die die Wirtschaft im letzten Jahr gelähmt hatte.

22. Feb (FR)

HAITI

Wir danken, dass im letzten Quartal 2018 über 2.000 Haitianer in Philippus-Bibelkursen Jesus Christus als ihren Herrn angenommen haben. Einige von ihnen tun sich jedoch im Alltag noch schwer, weil sie an alten Gewohnheiten im Zusammenhang mit der Geisterverehrung hängen. Bete dafür, dass sie fest im Glauben an Jesus Christus wandeln und die biblische Unterweisung in den Kursen ihnen hilft, im Licht Gottes zu leben.

23./24. Feb (SA/SO)

HAITI

Der 55-jährige Charles Jacques ließ sich bereits 1982 taufen. Er war zwar in seiner Gemeinde aktiv, aber es fehlte ihm an biblischem Wissen und evangelistischem Handwerkszeug. 2015 absolvierte er eine BL-Ausbildung zum Gemeindegründer. Heute ist er Pastor im Kreis Petit-Goâve im Département West und hat seit seinem Abschluss zwei Gemeinden gegründet. „Mein Ziel ist es, noch weitere zu gründen.“ Bete, dass Gott Charles offene Türen schenkt.

25. Feb (MO)

VENEZUELA

Der sozialistische Präsident Maduro, unter dem es Verfassungs- und Menschenrechte schwer haben, trat am 10. Januar seine zweite Amtszeit an. Seine Gegner werfen ihm eine „Politik des Hungers“ vor und dass er für politische Verfolgung, Morde und Korruption verantwortlich sei. Wegen der schweren Wirtschaftskrise verließen viele Venezuelaner das Land. Das UN-Flüchtlingshilfswerk beziffert ihre Zahl auf über drei Millionen. Das erdölbereiche Venezuela galt früher als eines der wohlhabendsten Länder Südamerikas. Wir beten um Gottes Hilfe für dieses Land.

26. Feb (DI)

VENEZUELA

Ein dringend erwarteter Container mit Bibeln und Schulungsmaterial liegt auf dem Hafengelände von Caracas fest. Die Zollagenten blockieren die weitere Auslieferung, weil sie angeblich keine Unterlagen hätten. Oswaldo, der Leiter der BL-Venezuela, schreibt dazu: „Ich habe die angeblich fehlenden Informationen nachgereicht. Wir haben jedoch immer noch keinen Bescheid. Bitte betet, dass das Material möglichst bald freigegeben wird.“

27. Feb (MI)

VENEZUELA

Wir beten für Oswaldo und das Team der venezolanischen Bibel Liga und ihre Familien. Sie halten den Dienst unter schwierigsten Bedingungen aufrecht. Bete dafür, dass die Mitarbeiter durch den Heiligen Geist gestärkt werden und Gott sie trotz aller Widrigkeiten zum Segen gebraucht.

28. Feb (DO)

D/A/CH *

Vom 28. Februar (bis 2. März) nimmt unser Messteam mit einem Infostand am ‚Kongress Christlicher Führungskräfte‘ in Karlsruhe teil. Bete für gute Begegnungen und Gespräche und dass viele Besucher über die Arbeit der Bibel Liga informiert werden können.

* Das Kürzel **D/A/CH** - Deutschland, Österreich und die Schweiz - steht für alle Gebetsanliegen und Dienste der Bibel-Liga im deutschsprachigen Raum.

Wir glauben an die Kraft gemeinsamen Gebetes und regelmäßiger Fürbitte. Das beharrliche Gebet für die Glaubensgeschwister und deren Dienst ist eine der wichtigsten Säulen unserer Arbeit.

Stiftung Bibel Liga, Haldenstr. 28, 73614 Schorndorf
Phone: +49(0) 7181- 9378832, Fax +49(0) 7181- 9378834
info@bibelliga.org www.bibelliga.org